Pressemitteilung

ABB investiert in erneuerbare Energien

Neue Technologie zur sauberen Stromgewinnung aus Wellenenergie

Zürich, Schweiz, 24. November 2010 – ABB investiert rund 13 Millionen US-Dollar in die schottische Firma Aquamarine Power. Aquamarine Power hat eine Technologie zur Umwandlung von Energie aus küstennahen Wellen in nutzbaren Strom entwickelt.

Diese Beteiligung erfolgt durch die Wagniskapitalgesellschaft ABB Technology Ventures im Rahmen einer Finanzierungsrunde, an der mit 4,8 Millionen US-Dollar auch die entsprechende Einheit von Scottish and Southern Energy (SSE Venture Capital) sowie andere Investoren teilnehmen.

ABB erhält über die Beteiligung Zugang zu einer weiteren Technologie im Bereich der erneuerbaren Energien. Der aufstrebende Markt der Meeresenergie bietet ABB erhebliche Absatzpotenziale für Energietechniksysteme, Leistungselektronik und Mittelspannungsantriebe.

«Die Wellenenergie wird ein wichtiger Bestandteil im weltweiten Spektrum der erneuerbaren Energien werden», sagt Brice Koch, Leiter Marketing and Customer Solutions von ABB, der unter anderem für die Initiativen im Bereich erneuerbare Energien zuständig ist. «Diese Beteiligung spiegelt unser Vertrauen in die technische Realisierbarkeit und in die Technologie und das Managementteam von Aquamarine wider.»

Oyster (dt. Auster), das Wellenkraftsystem von Aquamarine, besteht aus einer schwenkbaren Klappe, die auf dem Meeresgrund nahe der Küste verankert ist. Diese Klappe pumpt mit Hochdruck Wasser zu einer Turbine an Land, in der Strom erzeugt wird. Das System kann im Gegensatz zu anderen Wellenkraftwerken leicht installiert und gewartet werden und hat bereits mehrere Innovationspreise für erneuerbare Energien erhalten.

Das erste voll funktionsfähige Oyster-Modell nahm im November 2009 die Stromerzeugung im European Marine Energy Center auf den schottischen Orkney-Inseln auf. Nach Abschluss der Kommerzialisierungsphase können die Oyster-Wellenkraftsysteme in Anlagen mit einer Leistung von 100 Megawatt oder mehr eingesetzt werden.

«Diese strategische Beteiligung verschafft ABB einen Pionierstatus in unserer Wellenenergietechnologie, während wir Zugang zu den ABB-Kompetenzen in Technik, Forschung und Engineering sowie zum globalen Logistiknetz erhalten», sagt Martin McAdam, CEO von Aquamarine Power.

ABB Technology Ventures investiert in strategisch interessante Unternehmen in der Früh- und Wachstumsphase. Bisherige Investmentbereiche sind intelligente Stromnetze (Smart Grids), Cyber-Sicherheit für Versorgungsunternehmen, Leistungsoptimierung für Rechenzentren und Effizienz von Windenergieparks.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen etwa 117.000 Mitarbeitende.

Zur Erklärung jeglicher Fachbegriffe in diesem Text beachten Sie bitte: www.abb.com/glossary. Bilder sind verfügbar auf www.abb.com/news

Ansprechpartner für weitere Informationen:
Media Relations:
Wolfram Eberhardt, Thomas Schmidt
(Zürich, Schweiz)
Tel: +41 43 317 6568
media.relations@ch.abb.com